1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

TTC Remels II : SV Frisia Loga
Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

Strahl fixiert zwei Punkte für den SV Frisia Loga

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des SV Frisia Loga in der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer gegen den TTC Remels II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden .

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Chancenlos waren Wilken / Koslitz gegen Herzog / Strahl nicht, aber mehr als ein 6:11, 8:11, 11:7, 7:11 war nicht zu holen. Martens / Meyer versäumten es nachfolgend mit einem 8:11, 12:10, 3:11, 9:11 gegen Buß / Eden, einen Punkt für ihr Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. 11:7, 9:11, 11:7, 10:12, 10:12 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Janßen / Meyer und Schmidt / Behrends am Tisch die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schmidt / Behrends endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Überzeugend war indessen der 3:0-Erfolg von Holger Wilken im Anschluss gegen Matthias Herzog. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Jens Martens und Bernhard Buß, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Jann Schmidt zunächst nicht gut aus, so gewann Stephan Janßen im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Einen Sieg fuhr dann Joachim Koslitz beim 11:1, 13:11, 8:11, 11:6 gegen Malte Eden ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eine knappe Niederlage gab es für Mike Meyer beim 10:12, 6:11, 12:10, 11:8, 11:13 gegen André Behrends. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ludger Strahl war für Stefan Meyer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Holger Wilken bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bernhard Buß ab dem ersten Ballwechsel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wilken nun bei 6:10, während Buß bislang 8 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. 11:6, 9:11, 11:8, 7:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jens Martens und Matthias Herzog den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. 4:12 (Martens) bzw. 4:10 (Herzog) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Stephan Janßen eine 1:3-Niederlage gegen Malte Eden kassierte. Seit Beginn der Saison war dies der 7. Sieg von Eden, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 7 verbleibt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jann Schmidt wurden Joachim Koslitz unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:6 (Koslitz) und 6:7 (Schmidt). Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ludger Strahl war für Mike Meyer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (00:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TTC Remels II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 1:17 bei 0 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Frisia Loga geht es stattdessen am 10.12.2023 gegen den SV Warsingsfehn II nochmal um Punkte.

Statistik:
TTC Remels II
Doppel: Wilken / Koslitz 0:1, Martens / Meyer 0:1, Janßen / Meyer 0:1
Einzel: H. Wilken 1:1, J. Martens 2:0, S. Janßen 1:1, J. Koslitz 1:1, M. Meyer 0:2, S. Meyer 0:1
SV Frisia Loga
Doppel: Buß / Eden 1:0, Herzog / Strahl 1:0, Schmidt / Behrends 1:0
Einzel: B. Buß 1:1, M. Herzog 0:2, M. Eden 1:1, J. Schmidt 1:1, L. Strahl 2:0, A. Behrends 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (00:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").